



- FESTSETZUNGEN GEM. § 9 BBAUG
- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes gem. § 9 (7) BBAUG
 - Fläche für den Gemeinbedarf
 - Schule
 - Verkehrsfläche gem. § 9 (1) Nr. 11 BBAUG
 - Begrenzungslinie der öffentl. Verkehrsfläche

- SONSTIGE DARSTELLUNGEN
- Flurstücksgrenzen
 - öffentliche Gebäude
 - Parkplatz

Hinweis:
Vor Baubeginn ist im Hinblick auf notwendige Bergschändensicherungsmaßnahmen mit der BAG Kontakt aufzunehmen.

geändert durch Vfg. des RP Arnsberg vom 09.06.1980 Az.: 35.2.1-2.4-10/80

<p>PLANUNTERLAGE</p> <p>Die Planunterlage entspricht den Anforderungen des § 1 der Planzeichenverordnung vom 19.1.1965 Bergkamen, den 19.10.1978</p> <p><i>Mella</i> Planungs- u. Vermessungsamt</p> <p>STELLUNGNAHME SVR</p> <p>Zu diesem Plan gehört die gutachterl. Äußerung des Verbandsausschusses des SVR vom 07.08.1978. Diesem Plan hat der Verbandsausschuss des SVR am 07.08.1978 u-am Az.: 7-524-78 zugestimmt.</p> <p>Der Verbandsdirektor Im Auftrag (Siegel) gez. Freund Oberbaurat</p>	<p>AUFSTELLUNGSBESCHLUSS</p> <p>Der Rat der Stadt Bergkamen hat am 15.12.1977 beschlossen, den Bebauungsplan Nr. 66 „Schillerschule“ aufzustellen.</p> <p><i>Mella</i> Bürgermeister Ratsmitglied Schriftführer</p> <p>Der Aufstellungsbeschluss ist gem. § 2 (1) BBAUG vom 18.08.1976 am 24.04.1978 im Amtl. Bekanntmachungsblatt Nr. 25 des Kreises Unna ortsüblich bekanntgemacht worden.</p> <p>Der Stadtdirektor <i>Mella</i></p> <p>geändert durch Vfg. des RP Arnsberg vom 08.08.1980 Az.: 35.2.1-2.4-10/80</p>	<p>BÜRGERBETEILIGUNG GEM. § 2a BBAUG</p> <p>Die Bürgerbeteiligung wurde in der Zeit vom 16.05.1978 bis einschließlich 30.05.1978 durchgeführt.</p> <p>Der Stadtdirektor <i>Mella</i></p>	<p>BILLIGUNGS- U. OFFENLEGUNGSBESCHLUSS</p> <p>Der Rat der Stadt Bergkamen hat am 08.11.1979 den Bebauungsplan Nr. 66 „Schillerschule“ gebilligt und seine öffentl. Auslegung beschlossen.</p> <p>Ort und Dauer der Auslegung sind gem. § 2a(6) BBAUG vom 18.08.1976 am 15.11.1979 im Amtl. Bekanntmachungsblatt Nr. 65 des Kreises Unna ortsüblich bekanntgemacht worden.</p> <p>Der Stadtdirektor <i>Mella</i></p> <p>geändert durch Vfg. des RP Arnsberg vom 08.08.1980 Az.: 35.2.1-2.4-10/80</p>	<p>OFFENLEGUNG</p> <p>Der Bebauungsplan Nr. 66 „Schillerschule“ hat in der Zeit vom 26.11.1979 bis einschließlich 28.12.1979 gem. § 2a(6) BBAUG vom 18.08.1976 öffentlich ausgelegen.</p> <p>Der Stadtdirektor <i>Mella</i></p> <p>geändert durch Vfg. des RP Arnsberg vom 08.08.1980 Az.: 35.2.1-2.4-10/80</p>	<p>SATZUNGSBESCHLUSS</p> <p>Der Rat der Stadt Bergkamen hat am 31.03.1980 die Satzung beschlossen „Schillerschule“</p> <p>Bürgermeister Ratsmitglied Schriftführer <i>Mella</i></p> <p>Der Rat der Stadt Bergkamen hat in seiner Sitzung am 31.03.1980 die Genehmigung der Satzung beschlossen.</p> <p>Az.: Bürgermeister Ratsmitglied Schriftführer</p>	<p>GENEHMIGUNG</p> <p>Dieser Plan ist gemäß § 11 des Bundesbaugesetzes vom 23.06.1960 in der Fassung vom 18.08.1976 (BGBl. I S. 2256) mit Verfügung vom Az.: 35.2.1-2.4-10/80 genehmigt worden.</p> <p>Arnsberg, den 09. Juni 1980 Der Regierungspräsident im Auftrag <i>Gumpert</i></p> <p>Der Stadtdirektor <i>Mella</i></p>	<p>RECHTSKRFT</p> <p>Die Gemeinde hat gem. § 12 BBAUG vom 18.08.1976 die Genehmigung des Bebauungsplanes Nr. 66 „Schillerschule“ im Amtl. Bekanntmachungsblatt Nr. 61 des Kreises Unna vom 31.10.80 ortsüblich bekanntgemacht. Gem. § 12 BBAUG in Verbindung mit § 4 (3) Gemeindeordnung NW wird der Bebauungsplan mit dem Tage nach der ortsüblichen Bekanntmachung am 1.11.1980 rechtsverbindlich.</p> <p>Der Stadtdirektor <i>Mella</i></p>	<p>RECHTSGRUNDLAGE</p> <p>Rechtsgrundlage für den Bebauungsplan ist das BBAUG vom 23.06.1960 BGBl. I S. 341 i. d. F. der Bekanntmachung vom 18.08.1976 (BGBl. I S. 2256) i. V. mit den Vorschriften der BauNVO i. d. F. der Bekanntmachung vom 26.11.1968 (BGBl. I S. 4238) und der Planzeichenverordnung vom 19.01.1965 (BGBl. I S. 21).</p> <p>Gestalterische Festsetzungen sind gem. § 103 (1) der Bauordnung für das Land NW in der Fassung der Bekanntmachung vom 27.01.1970 (G.V. NW S. 96), geändert durch das Gesetz vom 15.07.1976 (G.V. NW S. 264) / SGV NW 232), getroffen.</p> <p>X zuletzt geändert am 06.07.1979</p> <p>geändert durch Vfg. des RP Arnsberg vom 09.06.1980 Az.: 35.2.1-2.4-10/80</p>	<p>ERARBEITUNG DES PLANENTWURFS</p> <p>Der Bebauungsplan Nr. 66 „Schillerschule“ und die Begründung, die Bestandteil des Bebauungsplanes ist, wurden von der Stadt Bergkamen Planungs- u. Vermessungsamt aufgestellt.</p> <p>Die Festlegung der städtebaulichen Planung ist geometrisch eindeutig.</p> <p>Bergkamen, den 20.11.1979</p> <p>Planungs- u. Vermessungsamt <i>Mella</i></p> <p>gestrichen durch Vfg. des RP Arnsberg vom 09.06.1980 Az.: 35.2.1-2.4-10/80</p>
---	---	---	---	--	---	--	---	---	--

STADT BERGKAMEN
STADTEIL BERGKAMEN-MITTE
BEBAUUNGSPLAN NR. 66
„SCHILLERSCHULE“
BESTEHEND AUS EINEM BLATT
M. 1: 500